:rhein-sieg-kreis
Der Landrat

Rhein-Sieg-Kreis • Der Landrat • Postfach 15 51 • 53705 Siegburg

Stadt Hennef
Herrn Bürgermeister Pipke
Postfach 1562
53762 Hennef

Fachabteilung 61.4 ÖPNV
Herr Dr. Groneck
Zimmer: A 12.05
Telefon: 02241 - 13-2220
Telefax: 02241 - 13-2430
E-Mail: christoph.groneck@rhein-sieg-kreis.de

Datum und Zeichen Ihres Schreibens	**Mein Zeichen**	**Datum**
25.08.2010	61.4 - ÖPNV	10.09.2010

Nahverkehrsplan: Beschluss des Kreistages und Umsetzung zum nächsten Fahrplanwechsel sowie weitere Vorgehensweise

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Pipke,

wie in Ihrem Schreiben vom 25.08.2010 gewünscht, stelle ich Ihnen gerne die Planung des weiteren Vorgehens bzgl. der ÖPNV-Bedienung im Hennefer Zentralort dar.

Die Auswertung des bestehenden AST-Verkehrs im Korridor der von Ihnen angeregten TaxiBus-Linien über einen Zeitraum von zwei Monaten ergeben folgendes Ergebnis: Im Bereich Stoßdorf wurden im Januar 2010 insgesamt 10 Fahrten mit 12 Fahrgästen gezählt, im April 2010 eine Fahrt mit einem Fahrgast. Im südlichen Korridor entfallen auf das Teilgebiet Gestingen mit den AST-Abfahrtstellen Siegburger Weg und Abtshof im Januar 2010 insgesamt 15 Fahrten mit 16 Fahrgästen, im April 2010 11 Fahrten mit 21 Fahrgästen. Die anderen Abfahrtstellen im südlichen Korridor wurden nicht fahrtenscharf ausgewertet, da sie entweder noch im Einzugsgebiet der Buslinie 524 liegen (Kurhaus, Seniorenresidenz Kleeblatt, Kurhausstraße, Mittelstraße, Warth) oder aber von der vorgeschlagenen TaxiBus-Linie auch nicht bedient werden würden (Eschenbergklinik, BGA, Blocksberg, Rentmeisterberg).

In der Anlage finden Sie die komplette Auswertung des AST-Verkehrs für die Monate Januar und April 2010. Die Ergebnisse belegen, dass das AST in Hennef genau derart funktioniert, wie in der Theorie vorgesehen: Der überwiegende Teil der Fahrten geht von oder zum zentralen Knotenpunkt Hennef Bahnhof, von wo aus dann in die Fläche verteilt wird. Zudem findet ein großer Teil der Nachfrage in den Abendstunden statt, wo das AST auf vielen Relationen den Busverkehr ersetzt und ebenfalls vom Bahnhof in die Fläche fährt. Ingesamt wurden im Januar 2010 1158 Fahrgäste auf 995 Fahrten gezählt, im April 998 Fahrgäste in 833 Fahrten.

Voraussichtlich Ende September werde ich Gespräche über Verbesserungsmöglichkeiten des ÖPNV in den angesprochenen Gebieten unter Einbindung der RSVG und der Stadt Hennef aufnehmen. Unsere Aktivitäten sollten sich dabei auf die angeregte nördliche Taxi-

Bus-Teilstrecke vom Hennefer Bahnhof zum Gewerbegebiet Stoßdorf konzentrieren. Ich habe hierzu ein Anschreiben an alle Gewerbetreibenden entworfen (vgl. Anlage), mit dem Ziel, das Potenzial neuer ÖPNV-Nutzer sowie ggf. Jobticket-Abnehmer beziffern zu können. Auf der südlichen Teilstrecke des heutigen Innenstadt-AST-Verkehrs sehe ich aufgrund des Parallelverkehrs zur Buslinie 524 sowie der auch bei einer etwaigen TaxiBus-Einführung verbleibenden Notwendigkeit des AST-Betriebes in denselben Korridor keine wirtschaftliche und verkehrsplanerische Grundlage für einen TaxiBus-Betrieb.

Für Rückfragen stehe ich Ihnen jederzeit gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrag

Dr. Sarikaya

Anlagen:

Auswertungsblätter zum AST-Verkehr in der Stadt Hennef für die Monate

- Januar 2010 Fahrten / Personen / Zeiten

und

- April 2010 Fahrten / Personen / Zeiten

Erläuterungshinweis:

Im Rahmen der Auswertungen wurden die Ortschaften

Bülgenauel, Dondorf, Greuelsiefen, Hossenberg, Michelshohn, Petershohn, Schächer, Stein, Striefen und Theishohn

zu Hennef O (Ost) zusammengefasst.

AST-Auswertung Januar 2010 (Hennef)

Fahrten:

von / nach	Aliner	Altenbödingen	Blankenberg Bahnhof	Bödingen	Bröl	Dahlhausen	Dambroich	Edgoven	Happerschoss	Heisterschoss	Hennef Bahnhof	Hennef NO/S	Hennef O	Hennef S/NW	Hennef Zentrum	Kurenbach	Kurscheid	Lanzenbach	Lauthausen	Lichtenberg	Rott	Söven	Stadt Blankenberg	Uckerath	Uckerath West/Ost	Weldergoven	Westerhausen	
Altenbödingen											2																	2
Blankenberg Bahnhof											10		1		5													16
Bröl			1																									1
Edgoven											1																	1
Hennef Bahnhof	1	7	13	25	29	44	3	4	20	36		40	146	54	2	3	7	5	8	33	9	14	114	4	23	9	33	**686**
Hennef Nordost/Süd					1						16	1			2													20
Hennef Ost			1								101				4							1					1	**108**
Hennef Süd/Nordwest											58		1										2					61
Hennef Zentrum			4	1		1			1				7										3			1		18
Stadt Blankenberg											79				1													80
Uckerath West/Ost											1																	1
Westerhausen																							1					1
																												995

AST-Auswertung Januar 2010 (Hennef)

Personen:

von / nach	Aliner	Altenbödingen	Blankenberg Bahnhof	Bödingen	Bröl	Dahlhausen	Dambroich	Edgoven	Happerschoss	Heisterschoss	Hennef Bahnhof	Hennef NO/S	Hennef O	Hennef S/NW	Hennef Zentrum	Kurenbach	Kurscheid	Lanzenbach	Lauthausen	Lichtenberg	Rott	Söven	Stadt Blankenberg	Uckerath	Uckerath West/Ost	Weldergoven	Westerhausen	
Altenbödingen											2																	2
Blankenberg Bahnhof											12		1		6													19
Bröl			1																									1
Edgoven											1																	1
Hennef Bahnhof	1	10	13	32	37	53	4	5	26	45		43	164	63	2	3	9	5	13	40	15	20	130	5	25	10	37	**810**
Hennef Nordost/Süd					1						18	1			2													22
Hennef Ost			1								117				4							1					1	**124**
Hennef Süd/Nordwest											67		2										2					71
Hennef Zentrum			4	2		1			1				8										3			1		20
Stadt Blankenberg											85				1													86
Uckerath West/Ost											1																	1
Westerhausen																							1					1
																												1158

Abfahrtszeiten/Anteil der Fahrten und Personen

Januar 2010 (Hennef)

Abfahrzeit	Anzahl Fahrten	Anzahl Personen
00:00-00:59	74	123
01:00-01:59	63	114
02:00-02:59	12	20
06:00-06:59	24	39
07:00-07:59	20	33
08:00-08:59	22	28
09:00-09:59	38	59
10:00-10:59	29	37
11:00-11:59	45	65
12:00-12:59	39	62
13:00-13:59	47	70
14:00-14:59	27	42
15:00-15:59	43	67
16:00-16:59	30	39
17:00-17:59	36	46
18:00-18:59	13	19
19:00-19:59	33	38
20:00-20:59	2	2
21:00-21:59	50	64
22:00-22:59	64	90
23:00-23:59	66	100

AST-Auswertung April 2010 (Hennef)

Fahrten:

von / nach	Altenbödingen	Blankenberg Bahnhof	Bödingen	Bröl	Dahlhausen	Dambroich	Edgoven	Happerschoss	Heisterschoss	Hennef Bahnhof	Hennef NO/S	Hennef O	Hennef S/NW	Hennef Zentrum	Kurenbach	Kurscheid	Lanzenbach	Lauthausen	Lichtenberg	Oberauel	Rott	Söven	Stadt Blankenberg	Uckerath	Uckerath West/Ost	Weidergoven	Westerhausen	
Altenbödingen										3																		3
Blankenberg Bahnhof										1																		1
Heisterschoss																							1					1
Hennef Bahnhof	17		19	29	26	4	5	33	27		44	139	18		5	4	5	1	28	1	9	15	110	3	20	3	33	598
Hennef Nordost/Süd										23																		23
Hennef Ost										100																		100
Hennef Süd/Nordwest								1		26			1	1														29
Hennef Zentrum								1																				1
Lichtenberg										1																		1
Oberauel										1																		1
Stadt Blankenberg		1								69	1		1															72
Uckerath West/Ost										1																		1
Westerhausen					1																		1					2
																												833

AST-Auswertung April 2010 (Hennef)

Personen:

von / nach	Altenbödingen	Blankenberg Bahnhof	Bödingen	Bröl	Dahlhausen	Dambroich	Edgoven	Happerschoss	Heisterschoss	Hennef Bahnhof	Hennef NO/S	Hennef O	Hennef S/NW	Hennef Zentrum	Kurenbach	Kurscheid	Lanzenbach	Lauthausen	Lichtenberg	Oberauel	Rott	Söven	Stadt Blankenberg	Uckerath	Uckerath West/Ost	Weldergoven	Westerhausen	
Altenbödingen										4																		4
Blankenberg Bahnhof										1																		1
Heisterschoss																							1					1
Hennef Bahnhof	22		30	33	28	4	6	44	41		45	160	20		8	4	7	1	41	1	12	21	130	3	21	4	44	**730**
Hennef Nordost/Süd										23																		23
Hennef Ost										117																		**117**
Hennef Süd/Nordwest								2		29			1	1														33
Hennef Zentrum								1																				1
Lichtenberg										1																		1
Oberauel										1																		1
Stadt Blankenberg		2								79	1		1															83
Uckerath West/Ost										1																		1
Westerhausen					1																		1					2
																												998

Abfahrtszeiten/Anteil der Fahrten und Personen

April 2010 (Hennef)

Abfahrzeit	Anzahl Fahrten	Anzahl Personen
00:00-00:59	70	105
01:00-01:59	65	141
02:00-02:59	19	31
06:00-06:59	18	27
07:00-07:59	30	56
08:00-08:59	32	48
09:00-09:59	39	58
10:00-10:59	32	42
11:00-11:59	30	49
12:00-12:59	24	33
13:00-13:59	37	52
14:00-14:59	17	23
15:00-15:59	38	65
16:00-16:59	17	27
17:00-17:59	17	24
18:00-18:59	11	16
19:00-19:59	14	15
20:00-20:59	5	5
21:00-21:59	25	37
22:00-22:59	40	55
23:00-23:59	52	89

AST-Sonderauswertung -- Prüfung auf TaxiBus Einsatz für Hennef - Geistingen und/oder -Stoßdorf

- Zu Stoßdorf gehören die AST-Haltestellen "Gut Zissendorf", "In der Aue" und "Löhestraße"
- "Gut Zissendorf" liegt im Gewerbegebiet
- Zu Geistingen gehören die AST-Haltestellen "Abtshof" und "Siegburger Weg"

Monat Januar 2010

- Im Januar 2010 gab es im ganzen Hennefer Stadtgebiet 995 AST-Fahrten, mit denen insgesamt 1158 Personen befördert wurden.
- Im Januar nutzten in diesen Gebieten 7 verschiedene Personen das AST-Angebot

Stoßdorf:

Fahrten von:	nach:	Fahrgäste:	Uhrzeit:	wie häufig ist das vorgekommen?
Gut Zissendorf	H. BF	1	08:00	2
Stoßdorf*	H. BF	1	18:00	1
H. BF	Stoßdorf*	1	17:55	1
In der Aue	H. BF	1	10:00	2
In der Aue	H. BF	2	11:00	2
In der Aue	H. BF	1	16:00	1
H. BF	In der Aue	1	19:55	1

⇒ Es gab insgesamt 8 Fahrten vom Gebiet Stoßdorf nach Hennef Bahnhof und 2 Fahrten von Hennef Bahnhof in das Gebiet

Geistingen:

Fahrten von:	nach:	Fahrgäste:	Uhrzeit:	wie häufig ist das vorgekommen?
H. BF	Geistingen*	1	11:55	2
H. BF	Geistingen*	1	13:55	1
Geistingen	H. BF	1	10:00	1
Geistingen	H. BF	1	11:00	1
SU-Weg	H. BF	1	09:00	1
SU-Weg	H. BF	1	10:00	1
SU-Weg	H. BF	1	11:00	4
SU-Weg	H. BF	2	13:00	1
H. BF	SU-Weg	1	13:55	3

⇒ Es gab insgesamt 9 Fahrten vom Gebiet Geistingen nach Hennef Bahnhof und 6 Fahrten von Hennef Bahnhof in das Gebiet.

* Hier ist auf den Auftragszetteln nicht vermerkt, wo genau das Taxi abgefahren bzw. hingefahren ist.

Monat April 2010

- Im April 2010 gab es im ganzen Hennefer Stadtgebiet 833 AST-Fahrten, mit denen insgesamt 998 Personen befördert wurden.

- Im April nutzten in diesen Bereichen 5 verschiedene Personen den AST-Angebot

Stoßdorf:

Fahrten von:	nach:	Fahrgäste:	Uhrzeit:	wie häufig ist das vorgekommen?
In der Aue	H. BF	1	09:00	1

Geistingen:

Fahrten von:	nach:	Fahrgäste:	Uhrzeit:	wie häufig ist das vorgekommen?
Geistingen*	H. BF	1	09:00	1
H. BF	Geistingen*	1	01:10	1
H. BF	Geistingen*	1	11:55	1
H. BF	Geistingen*	1	16:55	1
H. BF	Geistingen*	1	17:55	2
SU-Weg	H. BF	1	08:55	1
SU-Weg	H. BF	2	10:00	1
SU-Weg	H. BF	3	11:00	1
SU-Weg	H. BF	4	13:55	1
SU-Weg	H. BF	5	15:00	1

⇒ Es gab im April 2010 6 Fahrten vom Gebiet Geistingen zum Hauptbahnhof Hennef und 5 Fahrten vom Bahnhof nach Geistingen.

* Hier ist auf den Auftragszetteln nicht vermerkt, wo genau das Taxi abgefahren bzw. hingefahren ist.

Anschreiben – ENTWURF – Gewerbegebiet Stoßdorf

Befragung zum ÖPNV-Angebot in Gewerbegebieten

Sehr geehrte Damen und Herren,

der Rhein-Sieg-Kreis ist zuständig für Planung, Organisation und Ausgestaltung des Öffentlichen Personennahverkehrs (ÖPNV) im gesamten Kreisgebiet. In der Sitzung des Planungs- und Verkehrsausschusses am 22.06.2010 wurde u. a. der Beschluss gefasst für das Gewerbegebiet Hennef Stoßdorf zu prüfen, ob eine Anbindung an den ÖPNV möglich ist.
Dazu benötige Ich nun verschiedene Informationen der ansässigen Firmen vor Ort, damit eine Entscheidung vorbereitet werden kann. Aus diesem Grund führt das Planungsamt des Rhein-Sieg-Kreises diese Unternehmensbefragung durch. Ziel der Befragung ist es, Daten über die Arbeitszeitenregelungen, die Wohnorte der Mitarbeiter und das Interesse an einer ÖPNV-Anbindung bzw. an JobTickets abzufragen.
Auf der Basis der ermittelten Daten sollen anschließend konkrete Vorschläge für ein ÖPNV-Angebot entwickelt werden.
Der zu diesem Zweck entwickelte Fragebogen liegt diesem Schreiben bei. Ich bitte Sie, diesen Fragebogen bis XXXXX auszufüllen und ihn an das Planungsamt des Rhein-Sieg-Kreises per Fax zurück zu senden.
Bereits zum jetzigen Zeitpunkt wird auch der Einsatz eines sog. TaxiBusses diskutiert. Hierzu ist ein Informationsblatt zur Funktionsweise beigefügt.
Die Auswertung der Daten erfolgt anonym, so dass keinerlei Rückschlüsse auf Ihr Unternehmen gezogen werden können. Die Erhebung der Daten dient ausschließlich dem Projekt „Hennef-Stoßdorf". Die erhobenen Daten werden nach Abschluss des Projektes vernichtet. Der Datenschutz ist somit sichergestellt.
Die Teilnahme an der Befragung ist freiwillig. Jedoch tragen Sie durch Ihre Beteiligung wesentlich zum Gelingen des Projektes bei.

Für Ihre Unterstützung bedanke ich mich bereits jetzt ganz herzlich. Sobald die Ergebnisse vorliegen, werde ich Sie gerne informieren.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag

Informationsblatt

Was ist ein TaxiBus?

Der TaxiBus ist nach seiner Definition ein bedarfsgesteuertes Verkehrsmittel in Ergänzung zum herkömmlichen Linienverkehr. Die wichtigsten Kriterien charakterisieren sich wie folgt:

- Fahrten werden nach Fahrplan, jedoch nur nach vorheriger Anmeldung, die telefonisch oder auch schriftlich (z.B. per Dauerauftrag) erfolgt, durchgeführt. Die telefonische Anmeldung muss spätestens 30 Minuten vor der fahrplanmäßigen Abfahrtzeit erfolgen.
- Anmeldungsannahme und Disposition der Fahrzeuge erfolgt durch die TaxiBus-Zentrale (i.d.R. ansässig beim Verkehrsunternehmen).
- Es gilt der VRS-Tarif[1].
- Zum Einsatz kommen die vorhandenen zum TaxiBus-Verkehr zugelassenen und entsprechend gekennzeichneten Fahrzeuge des Taxi- bzw. Mietwagengewerbes. Ebenso können auch vorhandene Kleinbusse des Verkehrsunternehmens eingesetzt werden.
- Eine Fahrt wird nur durchgeführt, wenn Sie vom Kunden abgerufen wurde. Befahren wird nur der nachgefragte Streckenabschnitt.

Der TaxiBus unterscheidet sich vom herkömmlichen Linienbus dadurch, dass eine Fahrt im Vorfeld angemeldet werden muss und dass der Verkehr in der Regel mit Taxen oder Mietwagen durchgeführt wird. Kurzum: Statt des Busses verkehrt ein Taxi, *jedoch nur nach vorheriger Anmeldung*. In eben diesem Anmeldeerfordernis liegt der große wirtschaftliche Vorteil des TaxiBus: Eine Fahrt wird nur durchgeführt, wenn auch tatsächlich ein Fahrtwunsch, sprich eine Anmeldung, vorliegt. Kosten entstehen demzufolge auch nur dann, wenn wirklich gefahren wird, also eine Nachfrage besteht. Hinzu kommt, dass der TaxiBus nur den nachgefragten Streckenabschnitt befährt.

Tariflich ist der TaxiBus in den Verkehrsverbund integriert, d.h. der Kunde zahlt den selben Fahrpreis wie für eine Bus- oder Bahnfahrt, Zeitfahrausweise etc. werden anerkannt. Zuzahlungen wie im AST-Verkehr sind in diesem Falle nicht erforderlich. Durch die tarifliche Integration ist der TaxiBus geeignet, schwach genutzte Linienbusfahrten zu ersetzen. Hierbei wird, wie im AST-Verkehr, auf das vorhandene Potenzial der Taxen- und Mietwagenunternehmer zurückgegriffen, die die Fahrten im Auftrag des Verkehrsunternehmens durchführen. Die weiteren wirtschaftlichen Vorteile liegen in den kurzen Anfahrtswegen der Taxenunternehmen sowie in den nicht anfallenden Fahrzeugvorhaltekosten bei den Verkehrsunternehmen.

Fazit

- Der TaxiBus ist ein Mittel zur Ergänzung von Buslinien.
- Aufgrund weitgehend übereinstimmender Systemeigenschaften mit dem Bus kann der TaxiBus gering frequentierte Buslinienfahrten ersetzen.
- In vielen Kreisen verkehrt der TaxiBus im Stundentakt. In diesem Fall ist der TaxiBus ein echtes Mittel zur Erhöhung der Attraktivität des ÖPNV.
- Die Kosten sind abhängig von der Intensität der Nutzung des Angebotes. Diese wird beeinflusst von Faktoren wie der Siedlungsdichte und –struktur, Umfang des bisherigen ÖPNV-Angebots sowie Verfügbarkeit attraktiver Ticketangebote (z.B. JobTicket, SchülerTicket).

[1] d.h. die Fahrpreise sind identisch mit denen im Busverkehr, die Möglichkeit der Durchtarifierung ist gegeben.

:rhein-sieg-kreis
Der Landrat

Fragebogen zu Arbeitszeiten und Mitarbeiter/innen von Betrieben

(Rückgabe bitte möglichst bis XXXXXXX)

1. **Name der Firma / Firmenstempel:**

2. **Wie viele Mitarbeiter/innen (Voll- und Teilzeitbeschäftigte, Azubis etc.) sind an Ihrem Betriebsstandort beschäftigt?**

   ☐☐☐☐☐ Beschäftigte

3. **Welche Arbeitszeitregelung haben Sie an Ihrem Betriebsstandort für jeweils wie viele Mitarbeiter/innen?** Montag bis Freitag, Samstag, event. Sonntag

Art der Arbeitszeitregelung	Beginn und Ende der jeweiligen Arbeitszeit	Jeweilige Zahl der Mitarbeiter/innen
Montag bis Freitag/ ggf. Samstag		
a) Feste Arbeitszeiten:	von ☐☐:☐☐ bis ☐☐:☐☐ Uhr	
b) Gestaffelte Arbeitszeiten: Welche? Bitte jeweils notieren (Frühschicht, Spätschicht...)		
1.	von ☐☐:☐☐ bis ☐☐:☐☐ Uhr	
2.	von ☐☐:☐☐ bis ☐☐:☐☐ Uhr	
3.	von ☐☐:☐☐ bis ☐☐:☐☐ Uhr	
4.	von ☐☐:☐☐ bis ☐☐:☐☐ Uhr	
c) Gleitzeit:	von ☐☐:☐☐ bis ☐☐:☐☐ Uhr	
Kernzeit	von ☐☐:☐☐ bis ☐☐:☐☐ Uhr	
Gleitspanne		
- Arbeitsbeginn	von ☐☐:☐☐ bis ☐☐:☐☐ Uhr	
- Arbeitsende	von ☐☐:☐☐ bis ☐☐:☐☐ Uhr	
d) Sonstige Regelungen: Welche?		
.....	von ☐☐:☐☐ bis ☐☐:☐☐ Uhr	
e) Samstag	Sonstige Regelungen: ☐ **Ja** ..... der Arbeitszeiten ☐ **Nein**	

4. **Bitte, tragen Sie in nachstehender Tabelle die ungefähre Anzahl der Mitarbeiter/innen zum jeweiligen Arbeitsbeginn und zum Arbeitsende ein!**

Uhrzeit	Arbeitsbeginn	Arbeitsende
	Zahl der Mitarbeiter/innen	Zahl der Mitarbeiter/innen
01:00 bis 06:00		
06:00 bis 07:00		
07:00 bis 08:00		
08:00 bis 09:00		
09:00 bis 11:00		
11:00 bis 13:00		
13:00 bis 15:00		
15:00 bis 16:00		
16:00 bis 17:00		
17:00 bis 19:00		
19:00 bis 21:00		
21:00 bis 23:00		
23:00 bis 01:00		

5. Aus welchen Wohnorten kommen Ihre Mitarbeiter/innen?
Bitte, tragen Sie die jeweilige Anzahl der Mitarbeiter/innen je Wohnort in die nachstehende Tabelle ein! (ggf. gesonderte Tabelle aufführen, wenn Tabelle nicht reicht.)

Wohnort	Anzahl der Mitarbeiter/ innen	Wohnort	Anzahl der Mitarbeiter/ innen	Wohnort	Anzahl der Mitarbeiter/ innen

6. Wie viele betriebseigene Stellplätze stehen Ihren Mitarbeitern/innen zur Verfügung?

					Stellplätze

6.a. Wird ein Nutzungsentgelt für die betriebseigenen Parkplätze erhoben?

❑ Ja ❑ Nein

7. Beabsichtigen Sie in nächster Zeit Ihren Betrieb zu erweitern/ zu verlagern oder umzuziehen?

❑ Erweitern ❑ Verlagern ❑ Weder noch
❑ Umzug

8. Haben Ihre Mitarbeiter genereil Interesse an einem Taxi-Bus nach Stoßdorf?

❑ Nein Begründung:_____
❑ Ja Anzahl der Mitarbeiter:_____

9. Wären Sie bereit, Ihren Mitarbeiter/innen das JobTicket des VRS anzubieten?

❑ Wir haben bereits _____ JobTickets
❑ Nein Begründung: _____
❑ Ja

⇒ **Sind Sie damit einverstanden, dass sich der RSK/die RSVG mit Ihnen zwecks Informationen über das JobTicket telefonisch oder per E-Mail in Verbindung setzt?**

❑ Nein
❑ Ja Nennen Sie uns bitte **Namen, Telefon-Nr. oder E-Mail** einer Ansprechpartnerin/eines Ansprechpartners:

Name: (Herr/Frau) _____

Vielen Dank für Ihre Unterstützung!
Bitte, schicken Sie den ausgefüllten Fragebogen per Fax (02241-13-2430) zurück!